



Mitteilungsblatt

Stellenausschreibungen

1 Arbeitsplatz (Ersatzkraft) für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in am Department Mineral Resources and Petroleum Engineering Lehrstuhl für Aufbereitung und Veredlung ab voraussichtlich 18. November 2010 in einem befristeten Arbeitsverhältnis.

Voraussetzungen: Abgeschlossene Universitätsausbildung (Dipl.-Ing. bzw. MSc.), vorzugsweise aus dem Bereich „Rohstoffverarbeitung“.

Zusatzerfordernisse: Erfahrungen mit Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Industriemineralaufbereitung. Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Bereitschaft zur Mitarbeit in Lehre, Forschung, bei Drittmittelprojekten und der Lehrstuhladministration.

Gewünschte Eigenschaften: Wille zur Einarbeitung in einen bestehenden Forschungsschwerpunkt im Themenbereich Bauxitaufbereitung. Eigeninitiative und –verantwortung, gute Kommunikationsfähigkeiten mit den Mitarbeitern von Lehrstuhl, Department und Kunden, organisatorische Fähigkeiten.

Referenznummer: 1008WPB

Ende der Bewerbungsfrist: 13.9.2010

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in am Lehrstuhl Industrielogistik im Department für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften ab voraussichtlich Anfang November 2010 in einem auf 4 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis.

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes technisches Universitätsstudium (Dipl.-Ing. bzw. MSc.), Doktorat. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst.

Erfahrung in Produktionsunternehmen in logistisch relevanten Bereichen, wie Produktion, Materialwirtschaft, Beschaffung, Planung o.ä.

Erfahrungen in der Initiierung und Abwicklung von Forschungs- oder Industrieprojekten.

Zusatzerfordernisse: Bereitschaft zur Mitarbeit in Lehre, Forschung und bei Drittmittelprojekten (Auftrags- und Antragsforschung). Betriebswirtschaftliche Kenntnisse (Organisation, Kostenrechnung). Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Gewünschte Eigenschaften: Eigeninitiative und –verantwortung, gute organisatorische Fähigkeiten, Kommunikationsfähigkeit mit Mitarbeitern von Universität und Industrieunternehmen.

Referenznummer: 1008WPC

Ende der Bewerbungsfrist: 13.9.2010

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in am Institut für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes ab voraussichtlich Anfang Oktober 2010 in einem auf vier Jahre befristeten Arbeitsverhältnis.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Universitätsstudium einer verfahrenstechnischen Studienrichtung.

Zusatzerfordernisse: Interesse und Kenntnisse auf dem Gebiet der Modellbildung und Simulation verfahrenstechnischer Prozesse, Erfahrungen in der Projektabwicklung und dem Umgang mit Förderstellen sowie Erfahrungen in der Betreuung von verfahrenstechnischen Rechen- und Laborübungen sind erwünscht.

Referenznummer: 1008WPD

Ende der Bewerbungsfrist: 13.9.2010

Die Montanuniversität Leoben strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen.

Ihre Bewerbungen senden Sie bitte unter genauer Benennung der o.g. Referenznummer an die Zentralen Dienste der Montanuniversität Leoben, Franz-Josef-Straße 18, 8700 Leoben oder an die Mailadresse: office-personalabteilung@unileoben.ac.at

Der Rektor:
O.Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.techn. Wolfhard WEGSCHEIDER